

## Dokument 2

Forschungsgemeinschaftsstände „Forschung & Innovation Rheinland-Pfalz“ auf internationalen technologieorientierten Leitmesse in Deutschland

### **Bewerbungsschlussstermine und Zulassungsbedingungen, Leistungen und Kostenstruktur**

Zur Bewerbung um einen Präsentationsplatz auf einem Forschungsgemeinschaftsstand gelten nachfolgende Bewerbungsschlussstermine und Zulassungsbedingungen:

#### **Bewerbungsschlussstermine:**

Hannover Messe 2024  
ACHEMA

Fr. 9. Februar 2024  
Fr. 1. März 2024

#### **Zulassungsbedingungen**

Zur Teilnahme am Forschungsgemeinschaftsstand muss seitens des Ausstellers ein kurze Exponatbeschreibung eingereicht werden (ca. 1/3 DIN A4 Seite – eine Vorlage befindet sich im Anhang; der Text kann später in der offiziellen Exponatbeschreibung genutzt werden)

Über die Zusammensetzung der Aussteller, bzw. die Auswahl der Exponate des Forschungsgemeinschaftsstandes „Forschung & Innovation Rheinland-Pfalz“ entscheidet anhand der Bewerbungen ein Messegremium, bestehend aus Vertretern des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (2 Stimmen), des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (1 Stimme), der Hochschulen und Universitäten (1 Stimme), sowie der Innovationsagentur-Rheinland-Pfalz (1 Stimme) innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Grundlagen des Gremiums zur Auswahl der Exponate:

- Projekte aus der Anwendungsorientierten-Forschung und der Grundlagen-Forschung
- Hohes Inventions- und Innovationspotential
- Wissenschaftliche und Transferrelevanz
- Markt- und Gründungspotenzial
- Umwelt- und Sozialverträglichkeit
- Nachhaltigkeit

Die oben angeführte Auflistung ist nicht gewichtet, die Beratungen der Jury werden nicht veröffentlicht.

## **De-minimis (siehe auch Bewerbungsformulare NH für Unternehmen)**

Gilt nur für außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (als Unternehmen), wissensbasierte technologieorientierte Existenzgründer, Gewinner des „Innovationspreis Rheinland-Pfalz“, forschungs- und technologieorientierte Initiativen, Netzwerke und Cluster aus Rheinland-Pfalz (als Unternehmen),

Die De-minimis-Erklärung ist für Unternehmen aus dieser Bewerbergruppe Bestandteil der Bewerbung. Eine Zulassung zu geförderten Bedingungen ist nur möglich, wenn die De-minimis-Erklärung mit der Bewerbung ausgefüllt und eingereicht wird.

Fehlt die De-minimis-Erklärung, kann keine Teilnahme erfolgen. Bei Erschöpfung der maximalen De-minimis Beträge muss der ungeförderte Beteiligungspreis (siehe Seite 5) in Rechnung gestellt werden.

## Forschungsgemeinschaftsstände „Forschung & Innovation Rheinland-Pfalz“ auf internationalen technologieorientierten Leitmesen in Deutschland

### Leistungen und Kostenstruktur

#### Leistungen:

Sämtliche Materialien und Einrichtungen stehen den Ausstellern aus Rheinland-Pfalz für die Dauer der Veranstaltung mietweise zur Verfügung. Mit der Kostenbeteiligung sind folgende Leistungen abgegolten:

#### Allgemeine Infrastruktur:

Standfläche in der Halle

Rahmengestaltung der Messebeteiligung

Individuell ausgestattetes Standmodul wie beschrieben

Funktionelle Besprechungsecken und Barbereich für Kundengespräche

Internetzugang via WLAN

Bewirtungsservice durch Hosts/ Hostessen

Catering für 2 Personen pro Exponat

Kopierer und Drucker auf dem Gemeinschaftsstand

Energiekosten (Strom bis 1KVA)

Reinigung des Gemeinschaftsstandes (die Reinigung der Exponate obliegt dem Aussteller)

Allgemeiner Bewachungs- und Ordnungsdienst, Hallenbeleuchtung, Müllabfuhr, Feuerschutzdienst

Standbewachung

Für den evtl. nötigen Sammeltransport von Exponaten ab Kaiserslautern/ Mainz wird ein Kostenanteil erhoben

Kosten für nötige Zusatzinstallationen (Wasser, Druckluft, Drehstrom) werden ohne Aufschläge weiterberechnet

Individuelle Infrastruktur: Präsentationseinheit\*\*\*

	Design / Optik (Abbildung ähnlich)	Beschreibung/ Ausstattung
<p>Präsentationseinheit*</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1E-Poster (50" Monitor hochkant)</li> <li>• Für MEDICA evtl. 40" Monitor horizontal</li> <li>• 1Präsentations-MINI-PC</li> <li>• 1abschließbarer Unterschrank</li> <li>• 1Barhocker</li> <li>• 1Prospektständer</li> <li>• Stromanschluss 1kW</li> <li>• Beleuchtung</li> <li>• Catering für zwei Personen/ Messetag</li> <li>• Ausstellertickets für zwei Personen</li> </ul>

\*Flächen der Präsentationseinheiten sind variabel und je nach Messe unterschiedlich siehe unten

\*\*\* Exponateinheiten Flächenangaben für die jeweilige Messe:

Hannover Messe:	ca. 5m <sup>2</sup> Ausstellungsfläche + 2m <sup>2</sup> Allgemeinfläche
ACHEMA:	ca. 6m <sup>2</sup> Ausstellungsfläche + 2m <sup>2</sup> Allgemeinfläche
MEDICA:	ca. 5m <sup>2</sup> Ausstellungsfläche + 2m <sup>2</sup> Allgemeinfläche

Kostenstruktur:

Aussteller	Kosten
<b>Öffentliche Hochschulen und Universitäten aus Rheinland-Pfalz</b>	Teilnahme und Präsentationseinheiten kostenfrei
<b>Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen aus Rheinland-Pfalz</b>	2.000,00 € (+ MwSt.) max. eine Exponateinheit***
<b>Initiativen, Cluster und Netzwerke aus Rheinland-Pfalz</b>	2.000,00 € (+ MwSt.) max. eine Exponateinheit***
<b>Existenzgründer*, StartUps und Preisträger des „Innovationspreis Rheinland-Pfalz“***</b>	2.000,00 € (+ MwSt.) max. eine Exponateinheit***

Die Kostenbeteiligung der außeruniversitären technologieorientierten Forschungseinrichtungen, Initiativen, Cluster und Netzwerke, der wissensbasierten technologieorientierten Existenzgründer und Gewinner des „Innovationspreis Rheinland-Pfalz“ deckt nur einen Teil der Gesamtkosten. Die weiteren Kosten werden seitens des Landes Rheinland-Pfalz gefördert und den Unternehmen über die Differenz zu den Gesamtkosten ein De-minimis-Beleg ausgereicht.

<b>Beteiligungspreis (ungefördert) pro Präsentationseinheit</b>	Hannover Messe	9.100,00 €
	ACHEMA	4.500,00 €

Reise- und Übernachtungskosten sind NICHT inbegriffen!  
Kosten für zusätzliche Technik, Energie (Drehstrom), Wasser und Druckluft werden dem Aussteller weiterberechnet.

\*Existenzgründer:

- Natürliche Personen, die ein Unternehmen bzw. eine freiberufliche Existenz gründen oder hierfür Festigungsmaßnahmen innerhalb von 3 Jahren nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit (2021) durchführen. Der Existenzgründer muss über eine erforderliche fachliche und kaufmännische Eignung für die unternehmerische Tätigkeit verfügen.
- Freiberuflich Tätige und Unternehmen innerhalb von 3 Jahren nach Aufnahme ihrer Geschäftstätigkeit, die die Voraussetzungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Sinne der Definition der Europäischen Union erfüllen (Empfehlung der Kommission vom 06.05.2003 betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen ABl. EU L 124/ 36 vom 20.05.2003).  
**Quelle:** ISB Mittelstandprogramm ERP-Gründerkredit RLP 01.09.2014

\*\* Gewinner des „Innovationspreis Rheinland-Pfalz“ o. Ä.:

\*\*\* für Messen in 2024 rückwirkend ab 2021

## **Zahlungsbedingungen:**

Alle Rechnungen zu Beteiligungsbeiträgen oder Zusatzleistungen sind ohne Abzug und unter Angabe der Rechnungsnummer auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen:

## **Kommunikation:**

### **Rundschreiben/ E-Mail-Benachrichtigung**

Die Aussteller werden durch Rundschreiben und/ oder E-Mail der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH und deren Partner über Vorbereitung und Durchführung der Messebeteiligung unterrichtet. Für Folgen, die durch Nichtbeachten dieser Rundschreiben entstehen, haftet der Aussteller.

## **Allgemeine Hinweise:**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die der Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH für den baulichen Zustand der angemieteten Hallenfläche und des Standbaumaterials nicht verantwortlich ist. Die Innovationsagentur Rheinland-Pfalz GmbH übernimmt keine Haftung für Beschädigungen und Diebstahl von Exponaten und Ausstellungsgegenständen während der Messetransporte und der Messedauer.

## **Allgemeine Teilnahmebedingungen:**

Die „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ (im Anhang) sind zu beachten.